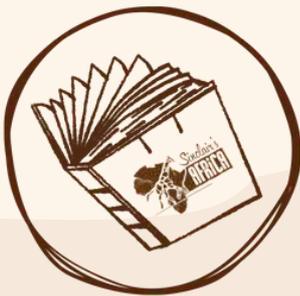




*perfekt vorbereitet*  
**AUF AFRIKA REISE**



# Herzlichen Dank für die Buchung Deiner Afrika-Reise



Ich bin Patrick Sinclair, Gründer von Sinclair's Africa und freue mich, Dich im Kreise unserer Afrika-Begeisterten begrüßen zu können. Bei Fragen kannst Du Dich immer direkt an mich und mein Team wenden:

 +49 176 32140996 (inkl. WhatsApp Call & Sprachnachrichten)

 +49 221 64000541       [patrick@sinclairsafrica.de](mailto:patrick@sinclairsafrica.de)

Damit Du perfekt vorbereitet in Deine Reise starten kannst, habe ich Dir auf den folgenden Seiten die wichtigsten Informationen im zusammengestellt, die Du im vorraus beachten musst. Dann kann die Afrika-Reise-Vorfreude richtig starten. Los geht's...

Herzlichst, Dein Patrick Sinclair





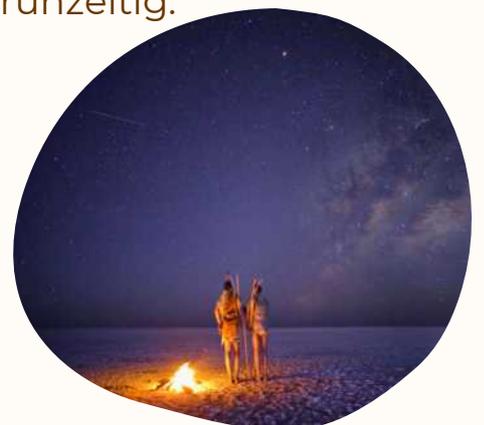
# Reisepass Visum

Du benötigst auf Deiner Reise einen gültigen Reisepass. Dein Pass muss in der Regel bei Einreise noch bis zu sechs Monaten über das Reiseende hinweg gültig sein und je nach Reiseland mindestens zwei bis sechs freie Seiten beinhalten.

Auf der Website des Auswärtigen Amts findest Du immer aktuell die Einreisebestimmungen und Visumpflichten für Dein Reiseziel:

<https://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit/reise-und-sicherheitshinweise>

Bitte lies Dir diese rechtzeitig vor Reiseantritt durch und beantrage ggf. Reisepass und Visum unbedingt frühzeitig.





# Reisemedizin impfungen

Eine Impfberatung ist natürlich nur Deinem Hausarzt und/oder einem Tropeninstitut vorbehalten. Du kannst Dich aber vorab unter folgendem Link über die aktuellen Impfempfehlungen erkunden und reisemedizinische Informationen finden:

<https://www.fit-for-travel.de>

Bitte beachte, dass einige Länder Impfungen für die Erteilung einer Einreiseerlaubnis voraussetzen. Bitte nimm auch Deinen Impfpass auf jeden Fall auf Deine Afrika-Reise mit!

CHECK  
NOW



# Führerschein



Wenn Du Dich auf eine Selbstfahrer-Rundreise durch Afrika begibst, benötigst Du neben Deinem ‚normalen‘ (nationalen/EU) Führerschein offiziell auch den sogenannten Internationalen Führerschein.

Bitte beachte, dass dieser vor Ort nur in Kombination mit Deinem ‚normalen‘ Führerschein gültig ist, da er nur als Übersetzung gilt.



GUTE  
FAHRT



# Kreditkarte und Bargeld

Grundsätzlich empfiehlt es sich immer, etwas Bargeld in Euro in nicht zu großen Schein (max. 50€ Scheine) als Backup mitzuführen. Andere Währungen musst Du mit Ausnahme von US-Dollar nicht vorab bestellen bzw. wechseln. Vor Ort kannst Du Euro (und auch US-Dollar) an offiziellen Currency Exchange Stellen z.B. am Flughafen in die Lokalwährung wechseln.

Günstiger ist es in den meisten Fällen jedoch, die lokale Währung an nahezu jedem Automaten vor Ort mit Deiner Kreditkarte als Bargeld abzuheben. Hierzu benötigst Du lediglich Deine Kreditkarte mit PIN Code. Damit Deine Karte von Deiner Bank nicht wegen ungewöhnlicher Aktivitäten gesperrt wird, empfehle ich Dir, Deine Bank bzw. Dein Kreditkartenunternehmen vorab über Deine Reise zu informieren.

Kreditkarten - insbesondere Visa und MasterCard - sind ein absolut gängiges Zahlungsmittel und werden vor Ort weitestgehend akzeptiert. Scheckkarten, EC-Karten, V-Pay Karten und Debitkarten funktionieren jedoch in den meisten Fällen nicht.

A photograph of several gazelles in a savanna landscape. The gazelles are in the foreground and middle ground, looking towards the camera. The background shows a hazy, green landscape under a bright sky.

CASH  
FREE



# Reisen mit Kindern



Zum Schutz von Familie und Kindern führen immer mehr Länder Vorschriften zur Einreise mit Minderjährigen ein.

Die Regelungen variieren je nach Reiseland und Gegebenheit, sprich ob eine Kind mit beiden Eltern, nur einem oder keinem Elternteil reist. In jedem Fall ist das Mitführen einer Geburtsurkunde zu empfehlen, teilweise auch verpflichtend. Dabei muss es sich um ein vollständige ungekürzte Geburtsurkunde (unabridged birth certificate) handeln, aus der die Eltern des Kindes hervorgehen.

Bei einer Reise mit nur einem oder keinem Elternteil muss zudem oft nachgewiesen werden, dass das andere Elternteil entweder mit der Reise einverstanden ist (eidesstattliche Versicherung („affidavit“), Passkopie und Kontaktdaten des nicht anwesenden Elternteils) bzw. dass die Einverständniserklärung nicht erforderlich ist (gerichtlicher Beschluss über alleiniges Sorgerecht bzw. Sterbeurkunde).

Alle Urkunden und Dokumente müssen in Englischer Sprache bzw. einer beglaubigten Übersetzung vorliegen. Fragen in diesem Zusammenhang können nur das jeweilige Department of Home Affairs bzw. die Auslandsvertretungen des jeweiligen Landes verbindlich beantworten. Hilfreich ist auch die Seite vom Auswärtigen Amt (siehe Reisepass/Visum).

Bitte beachte unbedingt, dass die Mitreise von Kindern/Minderjährigen ohne vollständige Dokumente bereits am Abflug-Flughafen von der Fluggesellschaft ebenso verweigert werden wie die Einreise an der Grenze/Ankunftsflughafen.

A person wearing a cap and a brown shirt is seen from behind, looking out over a vast, arid desert landscape with mountains in the distance. A white diamond-shaped sign with the word 'OFFLINE' in black capital letters is positioned in the upper right. To the right of the person, there is a circular icon containing a simple line drawing of a smartphone. The overall background is a warm, golden-brown color with some dark, brush-like strokes in the corners.

OFFLINE

# Mobil Online

Die meisten deutschen/europäischen Mobilfunk-Anbieter haben mit zumindest einem lokalen Mobilfunk-Anbieter in Deinem afrikanischen Reiseland einen Partner-Vertrag. Am besten informierst Du Dich bei Deinem Mobilfunk-Anbieter vorab, welches Netz Du vor Ort nutzen kannst beziehungsweise welches am günstigsten ist.

Alternativ kannst Du auch vor Ort - meist direkt am Flughafen - eine Prepaid SIM Karte eines lokalen Mobilfunk-Anbieters kaufen. Hierzu empfehle ich Dir eine zweites / altes Smartphone von zuhause mitzubringen (sofern vorhanden). Für lokale Telefonate benötigst Du dann AirTime und für die Nutzung von Apps (wie WhatsApp oder Google Maps) MobileData.



# Reiseversicherung

Zu den Reiseversicherungen zählen neben der Reiserücktrittskosten-Versicherung (Stornierung, Umbuchung und Abbruch) auch Absicherungen von Reisegepäck sowie eine Auslandsranken- und Unfallversicherung inkl. Rückführungskosten. Neu beinhalten viele Reiseversicherungen auch Covid-Leistungen.

Deshalb empfehle ich Dir ausdrücklich den Abschluss einer Reiseversicherung. Unter folgendem Link kannst Du unter den verschiedenen Optionen und Paketen der Allianz Reiseversicherung wählen und diese direkt abschließen:  
<https://reiseversicherung.sinclairsafrica.de>

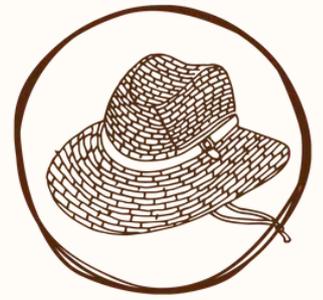
Mein Tipp: Überprüfe vorab, welche Versicherungen Du vielleicht bereits besitzt, z.B. in Deiner Kreditkarte enthalten sind.

Im hoffentlich nicht eintretenden Fall, dass Du Deine Reise stornieren musst bzw. nicht antreten kannst, gelten die Stornierungsbedingungen gemäß unserer beigefügten Allgemeinen Reisebedingungen. Zudem gelten auch die Beförderungsbedingungen der Fluggesellschaften und die Bedingungen der Hotels und anderer Leistungserbringer inklusive derer ggf. strengeren Stornierungsbedingungen.



MIT  
SICHERHEIT  
REISEN

# DEINE PACKLISTE



## Eine kleine Checkliste der Afrika-Essentials

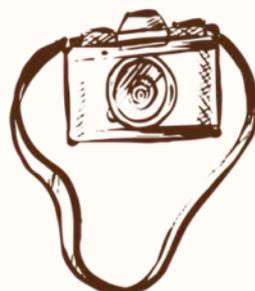
Hier sind meine Pack-Empfehlungen für Deine Afrika-Rundreise. Neben dem individuellen Reisegepäck empfehle ich Dir folgendes Equipment:

- Reiseführer, Landkarten, etc.
- Fernglas
- Fotoapparat inkl. ausreichend Speicherkarten & Reserve-Akku
- Reiseadapter
- Powerbank Charger für Smartphone & Tablets
- Insektenschutz z.B. NoBite (lokales Produkt Peaceful Sleep, vor Ort kaufbar)
- Sonnenschutz: Kopfbedeckung, Sonnenbrille, Sonnencreme
- Festes Schuhwerk, weiche Schuhe und FlipFlops
- Warme, Wind- und Wetterfeste Kleidung
- Badesachen
- Hygiene-Artikel & kleine Hausapotheke
- Kreditkarte mit PIN Code
- Ausweis-Dokumente: Reisepass, Nationaler/EU & Intl. Führerschein, Impfpass



## Ergänzungen für Outdoor Abenteurer (Camping)

- Stirnlampe und/oder Taschenlampe, Zeltlampe
- Taschenmesser (nicht im Flug-Handgepäck transportieren)
- Handtücher (Empfehlung: Microfaser-Handtücher)
- Oropax und „Schlafzubehör“
- Multifunktions-Schlauch-Halstuch
- Schlafsack ggf. mit Inlett (je nach regionalen Temperaturen)
- Kopfkissen



# Reisen mit Respekt & offenem Herzen

## Travel Code of Ethics

Du reist in Länder, in denen die Uhr etwas anders tickt, als von uns Europäern gewohnt – und das bedeutet nicht nur den zeitlichen Aspekt. Menschen, Kultur, Lebensstandards und Umgangsformen unterscheiden sich von den unseren teilweise sehr deutlich und man sollte als Tourist diesen Unterschieden mit offenem Herzen entgegentreten.

Während einer internationalen Konferenz zum Thema „Reisen in Entwicklungsländern“ in Penang/Malaysia wurde der sogenannte „Code of Ehtics – Zwölf Tugenden zum Reisen“ aufgestellt. Diese Verhaltensempfehlungen möchte auch ich Dir nahe legen:

## Zwölf Tugenden zum Reisen

1. Reisen Sie in einem Geist von Bescheidenheit und mit dem ehrlichen Wunsch, mehr über das Land und seine Menschen zu erfahren.
2. Respektieren Sie die Gefühle der gastgebenden Bevölkerung, um verletzendes Verhalten Ihrerseits zu vermeiden. Dies betrifft vor allem das Fotografieren.
3. Üben Sie sich im wirklichem Zuhören und Beobachten, anstatt nur zu hören und zu sehen.
4. Bedenken Sie, dass andere Völker oft andere Zeitbegriffe haben. Das heißt nicht, dass diese schlechter sind – nur eben anders.
5. Anstatt nur nach Traumstränden zu suchen, entdecken Sie die Bereicherung, die Sie mit anderen Augen sehend – durch die Begegnung mit einer anderen Lebensweise erfahren.
6. Machen Sie sich mit den örtlichen Sitten und Gebräuchen vertraut – die Menschen werden Ihnen dabei helfen.
7. Anstatt nach westlicher Art auf alles eine Antwort zu haben, gewöhnen Sie sich an, selbst Fragen zu stellen.
8. Denken Sie daran, dass Sie nur einer von tausend Touristen im Land sind und beanspruchen Sie deshalb keine besonderen Privilegien.
9. Wenn Sie es im Urlaub wie zuhause haben wollen, ist es sinnlos, Geld für Reisen zu verschwenden.
10. Wenn Sie günstig eingekauft haben, bedenken Sie, dass dies nur möglich war, weil der Hersteller einen geringen Lohn dafür bekommen hat.
11. Machen Sie den Menschen in Ihrem Gastland keine Versprechungen, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie Ihr Wort halten können oder wollen.
12. Nehmen Sie sich Zeit, um über die täglichen Erfahrungen nachzudenken, dann vertiefen Sie Ihr Verständnis. Man sagt, „was Dich bereichert, kann andere ärmer machen und verletzen“.

